

Liebe Freundinnen, liebe Freunde der Kinderhilfe - Brasilien e.V.!

Der Jahresbericht unserer „Kinderhilfe“ - dies vorneweg - fällt 2017 etwas anders und vor allem kürzer aus. Der Grund dafür ist ein persönlicher: Im Laufe des Jahres bin ich erkrankt. So konnte ich in diesem Herbst viele der Arbeiten, die zu einem ordentlichen Jahresabschluss dazugehören, nicht so erledigen, wie man es von mir kennt und zurecht erwartet. Bis zum nächsten Frühsommer - ich hoffe und denke, es geht mir bis dahin wieder gut - werde ich einen Zwischenbericht schreiben, in dem in gewohnter Weise auch die Verantwortlichen der vier Projekt sowie die Kinder und Jugendlichen in Brasilien zu Wort kommen.

Selbstverständlich gilt auch für das Jahr 2017 wie für all die Jahre zuvor: Die eingegangenen Spenden – rund 65 000.-- Euro bis November 2017 flossen ausschließlich in die folgenden Projekte:

Haus der kleinen Propheten	Euro	21 000.--
Camm - Haus für Mädchen und Jungen	Euro	13 500.--
Grupo - Verantwortung übernehmen für unsere Kinder	Euro	12 500.--
Centro - Leben und Lernen	Euro	15 000.--

Auch wir hier haben auf eine bestimmte Weise dankbar zu sein für all das, was Menschen wie Demetrius, Vera, Elisangela, Roberta und Ademilson und all die anderen mit so bewundernswert langem Atem in Recife und Umgebung Tag für Tag leisten und auf den Weg bringen. Sie sind, wie ermutigend auch für uns, allen Nöten und Widrigkeiten zum Trotz nicht unterzukriegen und eröffnen so den Kindern und Jugendlichen vor Ort die Aussicht auf ein Leben ohne bitterste Armut, fehlende Bildung, Drogen oder gar den frühzeitigen gewaltsamen Tod. Wie viele haben so in den letzten 28 Jahren ihren ganz eigenen Weg gefunden, raus aus einer Lebenslage, die zunächst komplett aussichtslos erschien!

Noch einmal kurz zurück zum Anfang dieses Briefes. Auch wenn in diesem Jahr mein Abschlussbericht in Form und Inhalt aus dem genannten Grund so knapp ausfällt, bitte ich Sie dennoch: Lassen Sie nicht nach in der Hilfsbereitschaft! Dank der Spenden haben wir alle 28 Jahre lang eine großartige und unvermindert bedeutsame Aufbauarbeit in einer der ärmsten und lebensgefährlichsten Regionen Brasiliens voran gebracht und abgesichert. Es liegt auf der Hand: Diese Kontinuität darf auf gar keinen Fall unterbrochen werden! Die Konsequenzen wären unabsehbar. In zwei Jahren feiern wir dann gemeinsam das, was sich einst in Folge der Dreharbeiten zu einer Fernsehserie und aus dem Dokumentarfilm „Brasilianische Protokolle“ ergab: „30 Jahre Kinderhilfe Brasilien“.

Ihnen allen danke ich wiederum von ganzem Herzen für das, was dadurch alles ermöglicht wurde! Und ich gebe damit zugleich den Herzensdank all derer weiter, mit denen wir über so viele Jahre nun schon verbunden sind; und auch den Dank derer, die im ausführlicheren Bericht zum Jahr der „Kinderhilfe Brasilien“ 2017 im kommenden Jahr, 2018, neu zu Wort kommen werden.

Herzliche Grüße

November 2017

Commerzbank Berlin
IBAN DE 03 1004 0000 0325 33 33 00
BIC COBADEFFXXX